

Online-Dienste im Gesundheitswesen

Begriffs-Klärung

VPN – Virtual Private Network

ein über das Internet betriebenes Netzwerk mit Datenverschlüsselung. Dienste wie Webseiten und Nachrichtenaustausch im VPN sind aus dem Internet nicht direkt erreichbar, der Teilnehmer muss zunächst eine Verbindung zum VPN herstellen.

SNK - Sicheres Netz der KVen

abgesichertes Netz (VPN) für KVen + Praxen. Hier stehen Ihnen Dienste wie Online-Abrechnung, Fortbildungs-Portal, QS-Dokumentations-Anwendungen etc. zur Verfügung

Betreiber: KBV

KV-Connect:

Dienst für Datenübertragung im SNK, genutzt für 1-Klick Abrechnung, elektronischen Arztbrief, Labordaten-Übertragung etc. Technisch betrachtet handelt es sich um einen E-Mail Dienst mit sogenannter Ende-zu-Ende Verschlüsselung

Betreiber: KV-Telematik GmbH (Tochter-Gesellschaft der KBV)

KV-FlexNet:

Zugangsweg zum SNK für einzelnen Rechner, in der KV-Berlin als Erweiterung des einfachen Portal-Zugangs realisiert (Anmeldung erfordert Passwort und Yubikey-Schlüsselanhänger)

Betreiber: KV Berlin

KV-SafeNet:

Zugangsweg zum SNK für alle Rechner in einer Praxis.

Betreiber: kommerzielle Anbieter gegen monatliches Entgelt

Portal-Zugang:

Zugang ausschließlich zum Online-Portal der KV Berlin, gern genutzt für die Online-Abrechnung. Kein Zugriff auf SNK-Dienste wie Fortbildungs-Portal etc.

Betreiber: KV Berlin

TI – Telematikinfrastruktur

abgesichertes Netz für alle Akteure im GKV System (Arzt- Psychotherapeuten- Zahnarzt-Praxen, Krankenhäuser, Kassen, KVen, Apotheken). Beginnend mit dem Versicherten-Stammdaten-Management werden hier Zug um Zug neue Anwendungen eingeführt. Die für Vertragsärzte jetzt im SNK verfügbaren Anwendungen (Online-Abrechnung etc.) werden ebenfalls in die TI gebracht.